



Kampf war Trumpf im Handball-Landkreisderby zwischen dem TSV Wertingen und dem TV Lauingen. Hier setzt sich TSV-Kapitän Werner Reitenauer kraftvoll durch. Repros (5): Günther Herdin



Stefan Barabaß vom TSV Buttenwiesen – hier an den Ringen – überzeugte vor 30 Jahren bei den schwäbischen Mannschaftsmeisterschaften der Nachwuchsturner.

## Rücktritt und Rausschmiss

Lokale Sportgeschichte(n): Beim TSV Meitingen legte vor 30 Jahren die Vereinsspitze ihre Ämter nieder, beim TSV Binswangen kam es zu einem Trainerwechsel bei den Fußballern. Was sonst noch im Oktober 1995 los war.

Von Günther Herdin

**Region Wertingen** Beim Volkstentscheid über mehr Mitspracherechte in der Kommunalpolitik hat die CSU eine klare Niederlage eingefahren. Der Gesetzentwurf der Bürgeraktion „Mehr Demokratie“ erreichte mit 57,8 Prozent der Stimmen eine deutliche Mehrheit vor dem Gegenentwurf der CSU, der höhere Hürden für Bürgerentscheide vorgesehen hatte. Wenige Tage später wurde erstmals eine deutsche Frau mit dem Nobelpreis ausgezeichnet. Christiane Nüsslein-Volhard konnte gemeinsam mit amerikanischen Kollegen in Gen-Studienaufzeigen, wie Missbildungen bei Neugeborenen zustande kommen.

Bei den Turn-Weltmeisterschaften in Japan sorgte Andreas Wecker für eine große Überraschung. Der Berliner sicherte sich den Titel am Reck und beendete damit eine Serie von zahlreichen Silbermedaillengewinnen. Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft gewann das EM-Qualifikationsspiel gegen Wales in Cardiff mit 2:1 und setzte sich an die Spitze der Gruppe 7. Thomas Helmer und Jürgen Klinsmann erzielten die Tore für die Truppe von Bundestrainer Berti Vogts. Boxer Henry Maske verteidigte seinen WM-Titel im Halbschwergewicht nach einem klaren Punktsieg gegen Herausforderer Graciano Rocchigiani. Auf lokaler Ebene gab es Unruhe bei zwei Vereinen. Beim TSV Meitingen trat die Vorstandschaft zurück, beim TSV Binswangen kam es nach schlechtem Start zu einem vorzeitigen Trainerwechsel bei den Fußball-



Für den freigestellten Raimund Nuiding (rechts) gab beim TSV Binswangen Josef Kraus (links, gestreiftes Hemd) im Oktober 1995 als Trainer die Kommandos bei den Fußballern.



Die Wertinger Stadtmeister der Schützen aus dem Jahr 1995. Hinten von links: Adolf Füssel, Inge Trauner, Franz Keiß, Susanne Trauner und Karl Dörner. Vorne von links: Jürgen Dietmayr, Martin Mayerböck und Horst Nißl.

lern. Dies und einiges mehr lesen Sie in unserer Serie „Lokale Sportgeschichten(n)“. Heute blicken wir 30 Jahre zurück, in den Oktober 1995.

• **TSV Lauterbach startet mit vier Volleyballteams in die Saison** Für die Volleyball-Saison 1995/96 meldete der TSV Lauterbach erstmals vier Mannschaften. Erstmals konnte Abteilungsleiterin Monika Kienmoser neben dem Herrenteam drei Damenmannschaften anmelden. Dem Damen-Boom der letzten Jahre standen die Herren vor drei Jahrzehnten nicht mehr nach. Mit Alexander Traxel und Alex Fertikov standen bei den TSV-Herren auch zwei Akteure aus der ehemaligen UdSSR im Kader.

• **LG Zusam mischt bei Deutscher Mannschaftsmeisterschaft mit** Beim Bezirkssendkampf um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Leichtathleten in Donauwörth mischte das Männerteam der LG Zusam kräftig mit. Mit 10602 Punkten, beinahe 500 mehr als im Vorjahr, belegte die LG hinter dem TSV Schwabmünchen, der LG Donau-Ries, dem SC Vöhringen und dem LAZ Kreis Günzburg Rang fünf. Beachtliche Leistungen zeigten im Diskuswerfen Robert Wengenmayr (33,86 m) und Martin Käser (31,18 m). Die Tagesbestweite im Weitsprung erzielte Lothar Gufler (6,58 Meter).

• **Wertinger Handballer gewinnen Landkreisderby gegen Lauingen** Vor vollem Haus (ca. 450 Zuschauer) gewannen die Handballer des TSV

Wertingen das Landkreisderby in der Bezirksliga gegen den TV Lauingen nach packendem Spielverlauf mit 19:17. Sigggi Grob erzielte für die Gastgeber fünf Treffer, eine starke Leistung zeigte auch TSV-Torhüter Herbert Reitenauer.

• **Beim TSV Meitingen tritt Vorstandschaft zurück** Die Vorstandschaft des TSV Meitingen legte überraschend ihre Amtsgeschäfte nieder. Erster Vorsitzender Helmut Lux, sein Stellvertreter Ekkehard Heinrich und Schriftführer Peter Röbner zogen damit ihre Konsequenzen aus anhaltenden Differenzen im Verein. Nach der Satzung des mit knapp 2000 Mitgliedern größten Vereins in Meitingen führte der Erste Vorsitzende die Geschäfte kommissarisch weiter, bis Neuwahlen stattgefunden haben.

• **TSV Binswangen zieht Notbremse und wechselt den Trainer** Vier Pünktchen aus neun Spielen, beim TSV Binswangen, dem Schlusslicht der Fußball-B-Klasse Donau, haben die Verantwortlichen die Notbremse gezogen und den bisherigen Spielertrainer Raimund Nuiding von seinen Aufgaben als Coach entbunden. Als neuer Interimstrainer wurde der bisherige Betreuer der ersten Mannschaft und Jugendtrainer Josef „Stops“ Kraus installiert. Er sollte bis zur Winterpause für einen neuen Motivationsschub sorgen.

• **Buttenwiesener Turner gewinnen Mannschaftstitel mit Monheim** Mit dem besten Ergebnis überhaupt bei schwäbischen Meisterschaften

kehrten die Nachwuchsturner des TSV Buttenwiesen ins Zusamtal zurück. In einer Mannschaft des SC Sredex Monheim traten Michael Gufler und Florian Bau sowie zwei Turner aus Monheim gemeinsam an. Sie besiegte auch zur Überraschung des Fachpublikums die favorisierte Mannschaft des Turnzentrums Augsburg und sicherte sich den schwäbischen Titel. Platz drei belegte bei den elf- bis zwölfjährigen Turnern der TSV Buttenwiesen. Dabei zeigt im Team vor allem Stefan Brabaß an allen Geräten gelungene Übungen.

• **Im Derby zwei Punkte und den Torjäger verloren** In der Fußball-Kreisliga Nord kam es am neunten Spieltag zum Derby zwischen dem



Sorgte bei seinem Saisondebüt gegen die SSV Höchstädt für Belebung im Sturm des TSV Wertingen. Angreifer Wolfgang Meitingen (links).

TSV Wertingen und der SSV Höchstädt. Nach absolvierten 90 Minuten fragten sich die Fans des TSV Wertingen, ob die Mannschaft beim 1:1 einen Punkt gewonnen oder zwei Zähler verschenkt hat. Nach einem 0:1-Pausenrückstand glich Christoph Krebs in der 78. Minute zum 1:1 per Elfmeter aus. Wertingens Tor-schütze stand beim Schlusspiff nicht mehr auf dem Platz: Kurz vor dem Ende zeigte ihm der Schiedsrichter die Rote Karte.

• **Schützen aus Prettelshofen/Rieblingen Wertinger Stadtmeister** Spannung pur herrschte bei den Wertinger Stadtmeisterschaften der Schützen. Am Ende setzte sich das Team von „Jägerblut“ Prettelshofen/Rieblingen mit 1851 Ringen durch. Den Einzelwettbewerb gewann in der Schützenklasse Adolf Füssel (Gottmannshofen), Sieger bei der Jugend wurde Jürgen Dietmayr (Hettlingen). Die Juniorenklasse gewann Dietmayrs Teamkollege Martin Mayerböck, die Schülerklasse gewann Susanne Trauner aus Hohenreichen. Inge Trauner – ebenfalls Hohenreichen – triumphierte bei den Damen. Franz Keiß (Gottmannshofen) wurde Stadtmeister in der Altersklasse, Emil Schlapak holt sich Platz ein in der Seniorenklasse.

• **Über 100 Starter beim Nordschwabenlauf in Gundelfingen** Über 100 Teilnehmer gingen beim 32. Nordschwabenlauf in Gundelfingen auf die zehn Kilometer lange Strecke. Bei den Männern dominierte Michael Helber von der LG Donau-Ries, bei den Damen siegte Teamkollegin Katharina Kaufmann. Für den Veranstalter LG Donau-Brenz konnte Winfried Martin in der Jugendklasse in 36:21 Minuten einen Klassen-Sieg erringen.